

Einleitung

Vorab	9
Die „Aussicht“ in der Kulturforschung	12

„Plateforme“ – Von der Entdeckung der Aussicht

Frühe Ausblicke	15
Von der Ansicht zur Aussicht – ein Wandel im Blick auf Landschaft	19
Landschaft als Kunstwerk (19) – Gärten als Interpretationen von Natur (20) – Die „Aussicht“ in der Gartenkunst des ausgehenden 18. Jahrhunderts (22) – Freiherr Joseph Friedrich von Racknitz als Förderer der sächsischen Gartenkultur (24) – „Point de vue“ und „Plateforme“ in zeitgenössischen Ratgeberzeitschriften (24) – Gartenliteratur versammelt bedeutende Architekten (30)	
Neue Weite – Aussichten reichen über Gärten hinaus	34
Landschaftsmaler erkunden neue Räume (34) – Von der „erhabenen“ zur „pittoresken“ Landschaft (35) – Landschaftsprospekte als geotopografische Informationsquelle (37)	

„Sehsucht“ – Von der Suche nach Aussicht

Bildung – Kunst – Tourismus	47
Erste öffentliche Aussichtsbauwerke bieten topografisches Wissen (47) – Bildnerische Experimente der Landschaftsbeschreibung (48) – Aussichtspunkte als Keimzellen touristischer Infrastrukturen (53)	
Aussicht in neuen Anordnungen	57
Die „Königlich Sächsische Triangulirung“ präsentiert Orte mit Aussicht (57) – Gebirgsvereine erschließen Landschaften (61) – Ansichtspostkarten und „Panoramen“ vermitteln das Erlebnis Aussicht (67) – Maschinenbaufirmen liefern „billigst“ (72) – Die Eroberung der Galgenberge: Aussichtstürme in städtischen Anlagen (73)	

Mehr als nur die Landschaftsaussicht	77
Denksteine und Bismarcktürme: Modifikationen nationalen Gedenkens (77) –	
Im Luna-Park: Überblicken und Beobachten (84) – Aussichtsbauwerke auf	
Gewerbe- und Industrieausstellungen (86) – Multifunktionalität mit Weitblick	
(87)	
 „Lost Prospects“ – Vom Verlust des weiten Ausblicks	
Weltwirtschaftskrise und Kriegsbeginn	91
Aussichtslos – 45 Nachkriegsjahre für die Landschaftsaussicht	92
Das Kriegsende (92) – Auswirkungen des Kalten Kriegs (93) – Aussichtstürme	
werden zu Funktürmen (93) – Unerwünschte Einsichten (94) – Politische	
Trägerschaften und Volkes Eigentum (94)	
Neue Aussichten – Propaganda und pragmatisches Handeln	99
 „Renaissance“ – Von der Neuentdeckung der Aussicht nach 1990	
Aus der Erinnerung geboren	101
Neue Aufgaben für alte Bauten – Baudenkmale als Aussichtstürme	103
Kirchtürme, Wachtürme, Bergfriede und Schlosstürme, Rathäusertürme,	
Wassertürme (103)	
Die Aussicht über Landschaften in Transformation	107
Bergbaufolgelandschaften als Aussichtslandschaften (107) – Ehemals	
militärische Übungsplätze und neue Naturschutzgebiete mit Überblick (110)	
Eine neue Lust an der Aussicht – regional, individuell, vielfältig	112
Alte Wünsche lassen sich realisieren (112) – Industriebauten mit Ausblick	
(113) – Essen und Trinken über den Dächern (115) – Das Kulturgut „Aussicht“	
in der Politik (117) – Der Aussichtsturm als Kunstwerk – (k)eine Rückkehr des	
Point de vue (124)	
Resümee	129

Katalog der AussichtsOrte

Zusammenstellung der Anlagen und Bauwerke	133
Bildnachweis zum Katalog (503)	

Anhang

Abkürzungen	506
Topografisches Register	507
Personenregister	518
Hernach	525